

INSTITUT FÜR NORDISCHE PHILOLOGIE
Amalienstr. 83/II-IV, 80799 München
www.nordistik.lmu.de

INFORMATIONEN FÜR DAS WINTERSEMESTER 2009/10

ORIENTIERUNGSVERANSTALTUNG für Studienanfänger

DR. ALESSIA BAUER / DR. HANNA EGLINGER / DR. ANNETTE DOLL

19.10.2009, 17 s.t. - 18:30 Uhr, Amalienstr. 83, 3.OG R. 304

Diese Veranstaltung dient dazu, den StudienanfängerInnen einen Überblick über den Aufbau des Studiengangs, die einzelnen Veranstaltungs- und Prüfungsformen sowie die zentralen Inhalte des Fachs zu vermitteln. Ferner besteht die Möglichkeit, die Vertreter der Fachschaft kennen zu lernen.

Für diese - für StudienanfängerInnen obligatorische - Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich.

Anmeldungen bis 02.10.09 bei Annette Doll per e-mail: annette.doll@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: Orientierungsveranstaltung; bitte Namen, Adresse, Telefonnummer, Studiengang und Fächerverbindung angeben.

STUDIENBERATUNG:

Dr. Annette Doll, Do 12-13, R. 305 des Instituts, 2180-3921, annette.doll@lrz.uni-muenchen.de

GESCHÄFTSZIMMER:

Constanze Piacentini und Madeleine Axland, Raum 307, Tel. 2180-2365

e-mail: NordSekretariat@lrz.uni-muenchen.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr, Mi 14-16 Uhr

BIBLIOTHEKARIN:

Angelika Jirschik, Dipl.-Bibl. Raum 301, Tel, 2180-2813

e-mail: angelika.jirschik@ub.uni-muenchen.de,

Mo, Di, Do, Fr von 8.00 – 12.30 Uhr

SPRECHSTUNDEN der Mitarbeiter des Instituts im Semester:

Prof. Dr. Annegret Heitmann:

Di 12-13, R. 309, 2180-2491, annegret.heitmann@lrz.uni-muenchen.de

Prof. Dr. Wilhelm Heizmann:

Mi 12-13, R. 302, 2180-2312, wheizma@lrz.uni-muenchen.de

Dr. Alessia Bauer:

Do 16-17, R. 305, 2180-6331, alessia.bauer@lrz.uni-muenchen.de

Dr. Ortrun Rehm:

n.V., R. 401 ortrun.rehm@gmx.de

Dr. Hanna Eglinger:

Mo 14-15, R. 305, 2180-3071, hanna.eglinger@lrz.uni-muenchen.de

Dr. Annette Doll:

Do 12-13, R. 305, 2180-3921, annette.doll@lrz.uni-muenchen.de

Karin Saastad-Rühl:

n. V., R. 402, 2180-2678, karinsaastad@lrz.uni-muenchen.de

Katharina Schubert, M.A.:

n. V., R. 401, 2180-5653, katharina.schubert@lrz.uni-muenchen.de

Stig Olsen, cand. Mag.:

Mo 14-15, R. 402, 2180-2048, stig.olsen@lrz.uni-muenchen.de

ANMELDUNG für sämtliche Seminare, Übungen und Sprachkurse (auch für „Schwedisch / Norwegisch für Hörer aller Fakultäten“) 01. - 18.10.2009 per e-mail beim Dozenten, für die Orientierungsveranstaltung bis 02.10.09 bei Annette Doll: annette.doll@lrz.uni-muenchen.de.

VORLESUNGEN

PROF. DR. WILHELM HEIZMANN

Bilddenkmäler zur germanischen Mythologie und Heldensage

Hauptquelle für unsere Kenntnis der germanischen Mythologie ist die literarische Überlieferung der ‚Lieder-Edda‘ und der ‚Snorra-Edda‘ aus dem 13. Jahrhundert. Aber auch die Skaldendichtung liefert einen gewichtigen, wenngleich vom Umfang her eingeschränkten Beitrag. Die schriftlichen Quellen sind somit sowohl hinsichtlich ihrer geographischen Verbreitung als auch ihrer zeitlichen Dimension weitgehend auf den Bereich des Altwestnordischen beschränkt. Etwas anders liegen die Dinge bei der Heldensage, denn hier fließen auch Quellen aus dem englischen und deutschen Raum. Daneben gibt es jedoch eine reiche, z.T. bis in die Spätantike zurückreichende Bildüberlieferung, die neben Schweden und Dänemark auch die Siedlungsgebiete der Skandinavier in England einschließt und bis in den süddeutschen Raum ausstrahlt. Durch sie werden die Gerüstfakten einer weit späteren literarischen Überlieferung bereits in der Völkerwanderungszeit greifbar. In dieser Vorlesung sollen folgende Bildträger behandelt werden: Goldhörner von Gallehus, Goldbrakteaten, Goldfolien (guldgubber), Vendelzeitliche Pressbleche, das Kästchen von Auzon, Gotländische Bildsteine, Bildtragende Runensteine, Englische Steinkreuze, Norwegische Stabkirchen. Das besondere Augenmerk gilt dabei der wechselseitigen Erhellung von schriftlicher und bildlicher Überlieferung.

2-stündig, Do 10-12 Uhr, HGB A 119/ Inst. 304

Beginn: 22.10.2009

PROF. DR. ANNEGRET HEITMANN

Themen und Methoden der skandinavistischen Kulturwissenschaft

Die Vorlesung ist verpflichtend für Erstsemester im Bachelor-Studiengang, wendet sich aber auch an Magisterstudierende. Sie soll eine Einführung bieten in die breit gefächerten kulturwissenschaftlichen Themen der Skandinavistik, angefangen von Bildern des Nordens und Erfahrungen der Fremde über die großen Kulturthemen Geschlecht und Tod, Essen und Trinken, Krankheit und Tod bis hin zu dem dritten Schwerpunkt, den Medien, wie Bildern, Fotografien oder Verkehrsmitteln.

Die Themen werden jeweils anhand von literarischen Beispielen einführend präsentiert und historisch kontextualisiert, in einem zweiten Schritt sollen dann methodologische Ansätze zum Verständnis dieser Themen vorgestellt werden, so dass auch fortgeschrittenere Studierende von der Vorlesung profitieren können. Sprachkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

2-stündig, Di 10-12 Uhr, Raum: wird noch bekannt gegeben

Beginn: 20.10.2009

Keine Anmeldung

HAUPTSEMINARE

PROF. DR. ANNEGRET HEITMANN

Touristen

Touristen sind immer die anderen, kaum jemand hat einen so schlechten Ruf wie sie. Und doch ist der "homo touristicus" (Spode) ein typischer Repräsentant der Modernität, der sich in erster Linie durch sein Freiheitsstreben auszeichnet, das allerdings nur als eine vorübergehende Flucht verwirklicht wird. Er sucht nach einem Ausstieg aus den entfremdenden Arbeitsroutinen und aus der Zeit und strebt nach authentischem Erleben in zivilisationsfernen, als ursprünglich empfundenen Regionen, nach Echtheit, Natürlichkeit und Freiheit. Doch gerade dieser Absicht haftet immer der Verdacht des Inauthentischen an, das durch Masse, Medialisierung und Oberflächlichkeit charakterisiert ist.

Das Seminar will diesem Phänomen in drei Schritten nachgehen: Nach der Lektüre grundlegender Tourismus-Theorien sollen einige kulturgeschichtliche Fakten des deutsch-skandinavischen Tourismus erarbeitet werden, bevor im Hauptteil des Seminars literarische Texte zum Thema im Mittelpunkt stehen werden. Gelesen werden Texte von H.C. Andersen, Selma Lagerlöf, Knut Hamsun, Johannes V. Jensen, Kristan Petri u.a.

Anmeldung per e-mail: annegret.heitmann@lrz.uni-muenchen.de, mit dem Betreff „Anmeldung Hauptseminar“

2-stündig, Mi 10-12 Uhr, Prof. Huber-Platz 2, 051 Vestibül Beginn: 21.10.2009

PROF. DR. WILHELM HEIZMANN

Die Langobarden und der Norden, mit Exkursion

Der antiken Vorstellung der *Insula Scandza* als ‚vagina gentorum‘ folgend, verortet auch die langobardische Herkunftssage die ursprünglichen Wohnsitze des Stammes in Skandinavien. Archäologisch fassbar werden die Langobarden allerdings erst im 1. Jahrhundert nach Chr. auf dem Boden des heutigen Niedersachsen. Nach langer Wanderung markiert ihre Ankunft in Italien das Ende der Völkerwanderungszeit. Sich als Nordist mit der Geschichte und der Kultur der Langobarden auseinanderzusetzen legitimieren indes nicht allein eine vage Ursprungssage, sondern auch die Verbindungen zwischen den Langobarden und Skandinavien im Bereich der Heldensage und der mythischen Überlieferung. Am wirkungsmächtigsten erweist sich jedoch der Einfluß der langobardischen Kunst, die zahlreiche Bauwerke der Romanik im Norden geprägt hat. Verbunden mit dieser Lehrveranstaltung sind Exkursionen nach Kassel zum Fragment des Hildebrandsliedes in der Murhardschen Bibliothek sowie in die Lombardei.

Anmeldung per e-mail: wheizma@lrz.uni-muenchen.de Betreff: HS Die Langobarden und der Norden

4-stündig, Mi 10 -12, Institut R. 304 u. Exkursion Beginn: 21.10.2009

OBERSEMINARE / KOLLOQUIEN

PROF. DR. WILHELM HEIZMANN

Oberseminar/Kolloquium

Wissenschaftliche Neuerscheinungen zur altnordischen Literatur, Kultur und Religionsgeschichte

In dieser Veranstaltung sollen ausgewählte Publikationen aus jüngster Zeit zur altnordischen Literatur, Kultur- und Religionsgeschichte gelesen und besprochen werden. Daneben ist Gelegenheit geboten, anstehende Examensarbeiten vorzustellen und gemeinsam zu diskutieren.

Voraussetzung: Hauptstudium

Anmeldung: e-mail: wheizma@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: Koll/OS,

2-stündig, Mi 17.30 -19 Uhr, Institut Bibl. 202

Beginn: 21.10.2009

PROF. DR. A. HEITMANN

Kolloquium zur Magisterarbeitsphase und Examensvorbereitung

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende im Hauptstudium und MagistrantInnen mit dem Schwerpunkt Neuskandinavistik. Das Kolloquium dient der Vorbereitung auf die Magisterarbeit und Magisterprüfung; es wird dringend empfohlen, diese Veranstaltung einmal vor Beginn der Magisterphase und ein zweites Mal während der Magisterphase zu besuchen. Neben technischen Hinweisen auf den Prüfungsablauf und auf Arbeitsweisen sollen v. a. die Entwicklung von Fragestellungen und der Umgang mit Sekundärliteratur erprobt werden. Von den teilnehmenden MagistrantInnen wird erwartet, dass sie kontinuierlich über ihren Arbeitsfortgang berichten und ihre Magisterprojekte im Kolloquium vorstellen.

Anmeldung: von 31.3. bis 11.04.08 per e-mail: annegret.heitmann@lrz.uni-muenchen.de, Betreff „Kolloquium“

2-st., Do 14-16 Uhr, Institut R. 309

Beginn: 22.10.2009

PROF. DR. A. HEITMANN

Aktuelle Literatur- und Kulturwissenschaft

Das Seminar wendet sich an Doktoranden, Mitarbeiter und - nach Anmeldung und Absprache - an literaturtheoretisch interessierte fortgeschrittene Studierende der neueren Skandinavistik. Nach Absprache mit den Teilnehmern werden aktuelle Beiträge zur Literatur- und Kulturtheorie gelesen und diskutiert. Wenn es gewünscht wird, sind Projektpräsentationen (v.a. von Dissertationsprojekten) in diesem Rahmen möglich. Text- und Themenvorschläge der Teilnehmer werden können berücksichtigt werden.

Anmeldung: mit dem Betreff „Oberseminar“ e-mail: annegret.heitmann@lrz.uni-muenchen.de

2-stündig, Do 16-18 Uhr, Institut Raum 309

Beginn: 22.10.2009

PROSEMINARE

DR. ALESSIA BAUER

Alles, was der ‚Kluge‘ wissen muss: Wissensdichtung im Norden

Die Tradition der Weisheitsliteratur geht auf die vorklassische Antike zurück. Bereits in Mesopotamien und Ägypten finden sich Sammlungen von Sprüchen, Lehren und Unterweisungen als Ordnungs- und Deutungsversuche, um das Leiden auf Erden zu erklären und ertragen zu helfen.

Durch den Einfluss der Antike drang die Weisheitsliteratur auch in den germanischen Kulturbereich ein, wo sie schon früh in die Volkssprachen übersetzt und bearbeitet wurde. Auch die altnordische Literatur hat Textzeugnisse didaktisch-gnomischen Charakters, sog. Sittengedichte, vorzuweisen. Dazu zählen *Hávamál*, *Hugsvinnsmál*, *Sólarljóð* und *Málsháttakvæði* sowie Abschnitte der eddischen Heldenlieder, die Sigurds Jugend zum Gegenstand haben.

Was die Spruchdichtung grundsätzlich ausmacht, sind eine prägnante Form und lehrhafte Inhalte, die in der Regel in Einzelstrophen ausgedrückt werden. Doch werden solche Lebensregeln nicht als zusammenhangslose Anweisungen dargeboten, sondern in einen epischen Rahmen gestellt. Stilistische Merkmale unterscheiden sie von anderen Gattungen in gebundener Sprache, wie beispielsweise das Versmaß *Ljóðaháttur*.

In der Veranstaltung werden wir uns zunächst mit den Gattungen der altnordischen Dichtung sowie der Metrik und den stilistischen und sprachlichen Besonderheiten befassen, darüber hinaus werden wir die Texte näher analysieren und sie in den literarischen Kontext einordnen.

Es wird die erfolgreiche Teilnahme an der Einführung in das Altnordische vorausgesetzt.

Anmeldungen per e-Mail: alessia.bauer@lrz.uni-muenchen.de

2-stündig, Fr 10-12 Uhr, Institut R. 304

Beginn: 23.10.2009

Zwei Zusatzstunden freitags, 20. 11. und 27. 11., jeweils 12 - 14 Uhr.

DR. HANNA EGLINGER

Hamsun

Anlässlich des 150. Geburtstages von Knut Hamsun (1859-1952) bietet es sich an, dem norwegischen Autor ein Proseminar zu widmen. Nach wie vor ist Hamsun eine umstrittene Figur in Norwegen: einerseits einer der größten Dichter Norwegens und Nobelpreisträger, andererseits *enfant terrible* und Vertreter von ideologisch problematischen Anschauungen, die gern für den Nationalsozialismus instrumentalisiert wurden. Wir wollen uns im Seminar sowohl mit dieser schwierigen Stellung befassen, als auch v.a. mit den wichtigsten Romanen aus seinem Früh- und Spätwerk Bekanntschaft schließen. Die Texte werden in der Originalsprache gelesen.

Voraussetzung sind gute Kenntnisse in mindestens einer skandinavischen Sprache.

Anmeldung: hanna.eglinger@lrz.uni-muenchen.de; Betreff: PS
 2-stündig, Mo 12-14, Institut R. 304 Beginn: 26.10.2009
 Zwei Zusatzstunden freitags, 20. 11. und 27. 11., jeweils 12 - 14 Uhr.

DR. ANNETTE ELISABETH DOLL

Frauenalltag im 19. Jhr. – Collett, Bremer, Gyllembourg

Camilla Collett (1813-1895) schrieb mit ihrem anonym publizierten Roman *Amtmandens Døttre* (1854-55) den ersten realistisch-psychologischen Roman Norwegens und leitete damit die gesellschaftskritische Tradition der norwegischen Prosaliteratur ein. Mit der Kritik an der Abhängigkeit der Frau in der Ehe, an den unwürdigen Verheiratspraktiken und der sexuellen Doppelmoral eröffnete sie die Debatte um die Frauenfrage und wurde somit zu einer wichtigen Vorläuferin für die ehekritischen Darstellungen im modernen Durchbruch. In Schweden markierte Frederika Bremer (1801-65) den Beginn der realistischen Prosaliteratur. Auch ihre Texte spielen in der kleinen Welt der bürgerlichen Intimsphäre. Mit Bremers *Teckningar utur hvardagslifvet* (1828-31) begründet die Autorin eine Gattung alltagsrealistischer Schilderungen, die sie in zahlreichen Fortsetzungsromanen, u.a. *Familjen H**** (1830-31), *Grannarne* (1837) und *Hemmet* (1839) fortführt. Erst in ihrem letzten Roman *Hertha, eller en själs historia* (1856) formuliert sie jedoch eine explizite Kritik an patriarchalischen Familienstrukturen. Die dritte im Bunde der Frauenalltag schildernden Schriftstellerinnen, Thomasine Gyllembourg-Ehrensward (1773-1856), geht vor allem den Paradoxien nach, die der Vorstellung einer Liebesehe innewohnen. In der dänischen Literaturgeschichtsschreibung fand besonders Gyllembourgs Novelle »En Hverdagshistorie« (1828) Beachtung, die ebenfalls als vermeintlich realistische Alltagserzählung eingestuft wurde.

Ziel des Proseminars ist es, sich anhand der drei Schriftstellerinnen der Epoche des Poetischen Realismus anzunähern und dabei den Alltag von Frauen im 19. Jhr. in den Blickpunkt zu rücken. Teilnahmevoraussetzung: Einführungskurs in die neueren skandinavischen Literaturen, zwei Semester in einer skandinavischen Sprache. Es empfiehlt sich folgende Romane bereits in den Semesterferien zu lesen:

Frederika Bremers *Grannarne* sowie *Hemmet*.

Anmeldung: annette.doll@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: Anmeldung PS:
 Frauenalltag

2-stündig, Do 10 - 12 Uhr, HGB M 209 Beginn: 22.10.2009
 Zwei Zusatzstunden freitags, 20. 11. und 27. 11., jeweils 12 - 14 Uhr.

EINFÜHRUNGEN

DR. ALESSIA BAUER

Einführung in das Studium der Nordischen Philologie: Literatur und Kultur des Mittelalters

Gegenstand dieser Einführung sind die historischen, kultur- und literaturgeschichtlichen Zusammenhänge und Entwicklungen von der Wikingerzeit (ab ca. 800 n. Chr.) bis zum Ende des Mittelalters. Die Teilnehmer sollen zum einen mit den verschiedenen Gattungen der mittelalterlichen Literatur, also vor allem mit den Sagas, der eddischen Dichtung sowie der Skaldik, vertraut gemacht werden, zum anderen einen Einblick in die frühe Geschichte des Nordens bis zur Einführung der Reformation gewinnen.

Anmeldungen per e-Mail: alessia.bauer@lrz.uni-muenchen.de; Betreff: Einführung

2-stündig: Do. 14-16 HGB M 105

Beginn: 22.10.09

DR. ANNETTE ELISABETH DOLL

Breites Nebenfach Skandinavistik (BA):

»Klassiker« der skandinavischen Literatur in Übersetzung – Geschlechterbeziehungen

Der Kurs wendet sich an BA-Studierende, die Skandinavistik als breites Nebenfach belegt haben. In Übersetzung werden wir berühmte Texte des »Modernen Durchbruchs« – einer speziell skandinavischen literarischen Epoche – lesen. Dabei soll vor allem die Darstellung von Geschlechterbeziehungen in den Blickpunkt gerückt werden sollen. Wir werden uns mit der skandinavischen »Sittlichkeitsdebatte« befassen, mit Texten von Bjørnstjerne Bjørnson, Henrik Ibsen, August Strindberg bis hin zu Paarbeziehungen wie sie Victoria Benedictsson in ihren Romanen darstellt.

Auch erste Kenntnisse über literaturwissenschaftliche Fragestellungen und -methoden sollen dabei vermittelt werden. Sämtliche skandinavischen Texte werden in deutscher Übersetzung zugänglich sein, jedoch setzt das Seminar die Bereitschaft voraus, auch größere Textmengen (Romane) von einer Sitzung zur nächsten zu lesen.

2-stündig Mi 10-12, Schellingstr. 3, S 005

Beginn: 21.10.09

Anmeldung: annette.doll@lrz.uni-muenchen.de; Betreff: Anmeldung „Klassiker“

WISSENSCHAFTLICHE ÜBUNGEN

DR. ALESSIA BAUER

Belege der Dichterkunst in den Runeninschriften Skandinaviens

Runeninschriften stellen bis zum ausgehenden 11. Jahrhundert die einzigen schriftlichen Quellen der Nordleute dar. Lange vor der handschriftlichen Aufzeichnung, lieferten Runeninschriften aus der Wikingerzeit die ersten literarischen Zeugnisse.

Während sich Island und Norwegen ab dem Spätmittelalter intensiv mit der Kompilation von Manuskripten befassten, ist gerade Schweden, das uns zahlreiche, mehr oder weniger rhythmisch gestaltete Inschriften bietet; diese zeugen zudem von der Kenntnis und der Verbreitung von Stilmitteln, wie heiti und kenningar, und von metrischen Formen, die wir in eddisch und skaldisch unterteilen.

In der Übung werden wir uns zunächst mit den Besonderheiten der nordischen Runenreihe (sog. jüngerer Futhork) sowie deren Weiterentwicklung (Mittelalterrunen), die ab dem 11. Jh. im Norden als Standardreihe gelten, vertraut machen. Darüber hinaus werden wir uns auch mit den Stilmitteln und der Metrik der nordischen Dichtung kurz befassen. Anhand von Originaldokumenten (Runeninschriften), die wir lesen und deuten werden, werden wir dann versuchen, die Inschriften in den literarischen Kontext einzuordnen.

Die Veranstaltung ist offen für alle Studierenden; Altnordisch-Kenntnisse sind nicht zwingend, aber von Vorteil.

Im Rahmen der Übung findet außerdem eine Blockveranstaltung (Fr., 13.11. - So., 15.11.2009) mit Prof. i.R. Dr. Klaus Düwel statt. Hierfür ist eine Anmeldung bis zum 1. Oktober erforderlich.

Anmeldung: alessia.bauer@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: WÜ

2-stündig, Fr 12-14, Institut R. 304

Beginn: 23.10.2009

DR. HANNA EGLINGER

C.J.L. Almqvist

In dieser Übung wollen wir uns genauer mit dem schwedischen romantischen Universaldichter Carl Jonas Love Almqvist (1793-1866) befassen. Im Zentrum steht die eingehende Beschäftigung mit wichtigen Teilen seines Werks in der Originalsprache. Durch die Lektüre und Analyse der Texte werden wir uns zum einen mit grundlegenden Ideen und Merkmalen der Epoche und zum anderen mit den Besonderheiten und literarischen Strategien des Autors bekannt machen. Die Auswahl der zu lesenden Werke wird zu Beginn der Veranstaltung festgelegt.

Voraussetzung sind gute Kenntnisse in mindestens einer skandinavischen Sprache.

Anmeldung per e-mail: hanna.eglinger@lrz.uni-muenchen.de; Betreff: WÜ

2-stündig, Di 12-14, R.-Wagner-Str. 10, 109

Beginn: 20.10.09

DR. HANNA EGLINGER**Lektürekurs neuere Literatur**

Der Lektürekurs dient zur praktischen Einübung literaturwissenschaftlicher Fähigkeiten an einem literarischen Text. Durch das genaue *close reading* eines oder weniger Werke sollen sowohl narratologische und stilistische als auch literaturtheoretische Grundfragen am Text selbst erarbeitet und vertieft werden. Gelesen wird der Erzählungsband *Ifølge loven* (1993) von der dänischen Gegenwartsautorin Solvej Balle.

Voraussetzung sind gute Kenntnisse in mindestens einer skandinavischen Sprache.
Anmeldung per e-mail: hanna.eglinger@lrz.uni-muenchen.de; Betreff: Lektürekurs
2-stündig, Di 14-16, R.-Wagner-Str. 10, 109 Beginn: 20.10.09

DR. ANNETTE ELISABETH DOLL**Veranstaltungsreihe: Wie geht's weiter nach dem Studium? – Berufliche Möglichkeiten für Skandinavisten**

»Ah, Du studierst Skandinavistik! Was macht man denn hinterher damit?« Diese Frage wird wohl jedem Skandinavisten / jeder Skandinavistin nicht nur einmal während des Studiums gestellt und nicht immer fällt die Antwort ganz leicht, steht doch gerade Geisteswissenschaftlern eine recht breite Palette an beruflichen Möglichkeiten nach Abschluss des Studiums offen. In dieser Veranstaltungsreihe werden ehemalige Skandinavistik-Studierende aus den unterschiedlichsten Branchen bei uns am Institut zu Gast sein und aus ihrem beruflichen Alltag berichten, wie sie den Einstieg geschafft haben, was Ihnen Praktika brachten, welche Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten bestehen und inwieweit ihre Arbeit heute noch etwas mit ihrem ehemaligen Studienfach zutun hat. Pro Veranstaltungsnachmittag werden jeweils zwei ehemalige Skandinavisten über ihr Arbeitsleben Auskunft geben und den Studierenden anschließend im Plenum, aber auch im persönlichen Gespräch Rede und Antwort stehen sowie evt. Tipps für das ein oder andere berufsvorbereitende Praktikum geben. Einblicke in Arbeitsbereiche wie Journalismus, Übersetzung, Literatur- und Kulturvermittlung, Museumsarbeit und Universitätsverwaltung sollen dabei genauso gegeben werden wie in die Bereiche Tourismus, Public Relation oder Groß- und Einzelhandel. Darüber hinaus ist im Rahmen der Veranstaltungsreihe eine Exkursion zur Schwedischen Handelskammer nach Düsseldorf geplant.

Anmeldung 1.-15.10.09, e-mail: annette.doll@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: WÜ
Studententechniken

2-stündig, Fr 16.15-19.15, Uhr 14-tg., Institut R. 304 Beginn: 23.10.09

Sämtliche Veranstaltungsnachmittage können auch einzeln besucht werden.

Anmeldungen für die Exkursion, die voraussichtlich an einem Freitag am Ende des Semesters stattfinden wird, bitte an: annette.doll@lrz.uni-muenchen.de,
Betreff: Anmeldung »Exkursion Handelskammer«

DR. ANNETTE ELISABETH DOLL**Studentechniken**

Dieser Kurs soll individuelle Hilfestellung im Studium bieten. Gemeinsam wird erarbeitet und geübt, wofür in Seminaren oder Dozentensprechstunden gewöhnlich nur wenig Zeit bleibt: Wie hält man ein Referat? Wie recherchiert man ein Thema? Wie schreibt man eine Seminararbeit? Und nicht zuletzt: Wie zitiere ich wissenschaftlich korrekt! Außerdem dient dieser Kurs dazu, Einzelberatung beim Schreiben von Seminararbeiten zu geben; diese wird am Ende des Semesters und in den Semesterferien angeboten. Dieses Kursangebot wird aus den Studiengebühren finanziert. Der Kurs richtet sich an Studierende im Grundstudium.

Anmeldung 1.-15.10.09, e-mail: annette.doll@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: WÜ Studentechniken

2-stündig, Mi 14-16 Uhr, Institut Bibl. R. 202

Beginn: 21.10.2009

DR. ORTRUN REHM**Avancerad Svenska**

Kursen är tänkt för studenter som har gått FII eller förfogar över motsvarande kunskaper. Ledmotivet utgör det svenska landskapet i den mån som det ingår som tema och problem i ett antal litterära verk och författarskap. Med sin värmländska bakgrund är Selma Lagerlöf ett av de mest kända exempel där landskapet har betydelse för textens tillkomst och innehåll. Likaledes framträdande för traktens historiska och sociala utveckling är geografins beskaffenhet hos författare som Elin Wägner, Sara Lidman, Torgny Lindgren och Kerstin Ekman. Allt eftersom de ger prov på "landskapets röster" ämnar vi ta upp några av deras texter. Därjämte ägnas Lappland och den unga samiska litteraturen speciell uppmärksamhet även om det bara i mindre omfattning skrivs på svenska och vi därför får ty oss till de få till buds stående exempel och översättningar.

Av deltagarna förväntas ett regelbundet deltagande och en muntlig framställning med påföljande diskussionsledning.

Literatur: delas ut under lektionerna

Anmeldung: ortrun.rehm@gmx.de, Betreff: Avancerad svenska

1-stündig, Mi 18-19, Institut R. 304

Beginn: 21.10.09

KARIN SAASTAD-RÜHL**Norsk for viderekonne**

I denne øvelsen vil de studerende få mulighet til å utvikle sine norskferdigheter på ulike områder. Vi vil lese og samtale om ulike slags norske tekster, det blir ulike slags lytteøvelser og skriftlige øvelser, og studentene vil også få anledning til å holde korte presentasjoner.

Anmeldung: per e-mail: [bitte unserer Homepage entnehmen](#), Betreff: Norsk for viderekonne

1-stündig, Di 16 -18 Uhr, Prof.-Huber-Platz 2, Vestibül 053 Beginn: 20.10.2009

KATHARINA SCHUBERT, M.A.

Reykjavík í íslenskum bókmenntum eftir seinni heimstyrjöld

Í námskeiðinu verður skoðað hvernig Reykjavík og ímynd borgarinnar hefur birst í íslenskum bókmenntum eftir síðari heimstyrjöld.

Námskeiðið er ætlað þeim sem hafa lokið “Isländisch für Fortgeschrittene II” eða hafa sambærilega kunnáttu í íslensku. Nemendur lesa smásögur eða valda kafla úr skáldsögum m.a. eftir Indriða G. Þorsteinsson, Ástu Sigurðardóttur, Svövu Jakobsdóttur og Hallgrím Helgason. Þar sem sumar þessarar sagna eru kvikmyndaðar verður líka horft á kvikmyndir. Kennslan fer fram á íslensku.

Voraussetzungen: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an „Isländisch für Fortgeschrittene II“ oder vergleichbare Kenntnisse

Anmeldung: Katharina.Schubert@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: WÜ Reykjavík

2-stündig, Mi 12 - 14 Uhr, Institut R. 304

Beginn:

21.10.2009

KATHARINA SCHUBERT, M.A.

Altnordische Lektüre

Ziel der Übung ist es, die in der „Einführung in die altnordische Sprache“ erworbenen Kenntnisse anzuwenden und zu vertiefen und auf die wissenschaftliche Arbeit mit altnordischen Texten vorzubereiten. In der Übung werden Auszüge aus verschiedenen Sagas übersetzt.

Die Texte werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Voraussetzungen: Erfolgreiche Teilnahme an der „Einführung in die altnordische Sprache“.

Anmeldung: Katharina.Schubert@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: Altnordische Lektüre

2-stündig, Mi 14 - 16 Uhr, Ludwigstr. 25. D 4b

Beginn:

21.10.2009

CAND. MAG. STIG OLSEN

Dansk for viderekomne

Øvelsen henvender sig til studerende, der har fulgt danskkursets fire indførende semestre, og falder i to dele: 1) Med henblik på udvidelse af den sproglige kompetence arbejdes der løbende med grammatisk orienterede emner og øvelser. 2) På basis af aktuelle emner og nyere litteratur trænes læse-, tale- og lyttefærdigheden. I den forbindelse forventes det, at deltagerne indimellem forbereder og præsenterer mindre oplæg på holdet. Kurset afholdes hver 14. dag som en 2-timers øvelse

Anmeldung per Email: stig.olsen@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: Dansk for viderekomme

1-stündig, Di 16 - 18 Uhr, Inst. Raum 304

Beginn: 20.10.2009

CAND. MAG. STIG OLSEN

Sprachanalyse

Das sichere Beherrschen sprachlicher Phänomene ist eine wichtige Basis eines philologischen Studiums und erleichtert das Erlernen einer Fremdsprache deutlich. Der Kurs bietet eine breite und praxisorientierte Einführung in grundlegende linguistische und sprachanalytische Themen mit Schwerpunkt auf die Bereiche Wortklassen, Morphologie und Syntax.

Der Kurs, der für alle Studenten offen und eine Pflichtübung des Bachelor-Studiengangs ist, findet in deutscher Sprache statt.

Studienabschnitt: Bachelor, Magister Grund- und Hauptstudium

Anmeldung: per Email: stig.olsen@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: Sprachanalyse

2-stündig, Kurs A, Di 12 - 14 Uhr (Nachname A-K), Inst. R. 304

Kurs B, Di 18 - 20 Uhr (Nachname L-Z), Inst. R. 304 Beginn: 20.10.09

SPRACHKURSE

DR. ORTRUN REHM

Schwedisch Grundkurs 1 (Hauptfach)

Einführung in die schwedische Aussprache, Erwerb eines grundlegenden Wortschatzes und grammatikalischer Kenntnisse. Das Hauptgewicht liegt auf mündlicher Sprachfertigkeit. Kurze schriftliche Übungen, Hörübungen

Literatur: „Lehrbuch der schwedischen Sprache“, Buske-Verlag

Zielgruppe: Fachstudenten der Nordischen Philologie

Anmeldung, ortrun.rehm@gmx.de, Schwedisch GK 1

4-stündig, Mo 8 - 10 Uhr, Institut R. 304

Mi 12 - 14 Uhr, Theresienstr. 41 C 112

Beginn: 21.10.09

DR. ORTRUN REHM

Schwedisch Grundkurs 2 (Nebenfach)

Einführung in die schwedische Aussprache, Erwerb eines grundlegenden Wortschatzes und grammatikalischer Kenntnisse. Das Hauptgewicht liegt auf mündlicher Sprachfertigkeit. Kurze schriftliche Übungen, Hörübungen

Literatur: „Lehrbuch der schwedischen Sprache“, Buske-Verlag

Zielgruppe: Fachstudenten der Nordischen Philologie

Anmeldung, ortrun.rehm@gmx.de, Schwedisch GK 2
 4-stündig, Di 14 - 16 Uhr, R.-Wagner-Str. 10, 110
 Do 8 - 10 Uhr, Institut R. 304

Beginn: 20.10.09

DR. ORTRUN REHM

Schwedisch für Fortgeschrittene I

Kursen är i första hand tänkt för de studenter som deltog i Schwedisch Grundkurs SoSe 2009. Tyngdpunkten ligger även här på muntlig språkfärdighet, som övas genom bl. a. dialoger, diskussioner och kortare presentationer. Skriftliga övningar både under lektionen och i form av längre inlämningsuppgifter.

Literatur: vidare med „Lehrbuch der Schwedischen Sprache“ (Buske Verlag), artiklar, noveller etc.

Voraussetzungen: Grundkurs Schwedisch eller motsvarande kunskaper

Anmeldung, ortrun.rehm@gmx.de, Schwedisch F I

4-stündig, Mo 10 - 12 Uhr, Institut R. 304

Mi 14 - 16 Uhr, Theresienstr. 41 C 112

Beginn: 21.10.09

DR. ORTRUN REHM

Schwedisch für Fortgeschrittene II

Kursen är i första hand tänkt för de studenter som gick FI under SoSe 2009. Vi arbetar med att vidareutveckla muntlig och skriftlig språkfärdighet, att öka förmågan att förstå olika former av svenska och att utvidga ordförrådet.

Literatur: artiklar, noveller, en svensk roman etc.

Anmeldung: ortrun.rehm@gmx.de, Schwedisch F II

4-stündig, Mo 16-18 Uhr, HGB E 341

Do 14-16 Uhr, Institut R. 304

Beginn: 22.10.09

CHRISTINA THUNSTEDT, M.A.

Schwedisch für Fortgeschrittene (für Hörer aller Fakultäten)

Anmeldung: per e-mail: christina@thunstedt.de, Betreff: Schwedischkurs.

2-stündig, Fr 10 - 12 Uhr, HGB DZ 007

Beginn: 23.10.2009

CAND. MAG. KARIN SAASTAD-RÜHL

Norwegisch Grundkurs 1 (Hauptfach)

Einführung in die norwegische Aussprache, Erwerb eines grundlegenden Wortschatzes und grammatikalischer Kenntnisse. Das Hauptgewicht liegt auf mündlicher Sprachfertigkeit. Sowohl schriftliche, mündliche als auch Hörübungen sind zentrale Elemente des Sprachkurses. Die Lehrmittel können zu Kursbeginn bei mir bezogen werden.

Literatur: Lehrbuch: Randi Rosenvinge Schirmer: „*Et år i Norge*“, diverse Kopien.

Anmeldung per e-mail an karinsaastad@lrz.uni-muenchen.de, Betreff:
Norwegisch GK 1

4-stündig, Mo 16-18 Uhr, Institut R. 304

Mi 12 - 14 Uhr, Veterinärstr. 1, 101

Beginn: 21.10.2009

CAND. MAG. KARIN SAASTAD-RÜHL

Norwegisch Grundkurs 2 (Nebenfach)

Einführung in die norwegische Aussprache, Erwerb eines grundlegenden Wortschatzes und grammatikalischer Kenntnisse. Das Hauptgewicht liegt auf mündlicher Sprachfertigkeit. Sowohl schriftliche, mündliche als auch Hörübungen sind zentrale Elemente des Sprachkurses. Die Lehrmittel können zu Kursbeginn bei mir bezogen werden.

Literatur: Lehrbuch: Randi Rosenvinge Schirmer: „*Et år i Norge*“, diverse Kopien.

Anmeldung per e-mail an karinsaastad@lrz.uni-muenchen.de, Betreff:
Norwegisch GK

4-stündig, Di 14-16 Uhr, Institut R. 304

Do 18 - 20 Uhr, HGB C 022

Beginn: 20.10.2009

CAND. MAG. KARIN SAASTAD-RÜHL

Norwegisch für Fortgeschrittene I

Kurset er en forsettelse av grunnkurset. Deltagerne forventes derfor å ha forkunnskaper tilsvarende grunnkursnivå. Kurset består av muntlige og skriftlige øvelser som skal bidra til bedre språkferdighet med hensyn til uttale, muntlig og skriftlig språkføring og grammatikkunnskaper. Det vil gis gode muligheter til å trene opp lytteforståelsen (norsk musikk, lytteøvinger, korte filmer, m.m) og det blir flere muntlige presentasjoner. Etter at vi er ferdige med *Et år i Norge*, vil læreboka *Her på berget* bli brukt i undervisningen, sammen med et utvalg tekster. Kurset avsluttes med en muntlig og skriftlig prøve.

Literatur: Ellingsen og Mac Donald: *Her på berget*, diverse kopier.

Anmeldung: per e-mail an karinsaastad@lrz.uni-muenchen.de, Betreff:
Norwegisch F I

4-stündig, Mo 14 - 16 Uhr, Institut R. 304,

Do 16 - 18 Uhr, HGB DZ 007

Beginn: 22.10.2009

CAND. MAG. KARIN SAASTAD-RÜHL

Norwegisch für Fortgeschrittene II

Vi vil på dette kurset fortsette med skriftlige og muntlige øvelser, utvide evnen til konversasjon, befeste og fordype grammatiske temaer i forbindelse med oppgaveskriving. Dessuten vil vi lese en norsk roman, og gode muligheter til lytteforståelse vil bli gitt (norsk musikk, filmer, lytteøvinger m.m). Kurset avsluttes med en muntlig og skriftlig prøve.

Literatur: Ellingsen og Mac Donald: *Her på berget*, diverse kopier.

Anmeldung: per e-mail an karinsaastad@lrz.uni-muenchen.de, Betreff:
 Norwegisch F II
 4-stündig, Mo 10 - 12 Uhr, HGB E 341
 Do 12 - 14 Uhr, Institut R. 304, Beginn: 22.04.2009

KRISTIN BIEHL

Norwegisch für Hörer aller Fakultäten

Anmeldung: per e-mail: kristinbiehl@hotmail.com, Betreff: Norwegischkurs.
 2-stündig, Di 8 - 10 Uhr, HGB DZ 003 Beginn: 20.10.2009

KATHARINA SCHUBERT, M.A.

Isländisch Grundkurs

Einführung in Aussprache, Grammatik und Wortschatz des Neuisländischen. Grundlage des Kurses ist das Lehrbuch „Learning Icelandic“ von Auður Einarsdóttir, Guðrún Theodórsdóttir et al. (Mál og menning 2001). Das Lehrbuch mit dazugehöriger CD kann zu Kursbeginn bei mir bezogen werden.

Anmeldung: Katharina.Schubert@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: Isländisch Grundkurs

4-stündig, Di 12 - 14 Uhr, Ludwigstr. 28, RG 025
 Do 16 - 18 Uhr, Institut R. 304 Beginn: 21.10.2009

KATHARINA SCHUBERT, M.A.

Isländisch für Fortgeschrittene I

Fortsetzung des Grundkurses Isländisch Wortschatz und Grammatik werden erweitert und die Handlungsfähigkeit in Alltagssituationen u.a. durch Rollenspiele trainiert.

Texte und Übungen erhalten die Studierenden zu Beginn des Semesters in Form eines Readers. Als Grammatikgrundlage dient das *Lehrbuch der isländischen Sprache*. 4. Auflage 2006 (Buske) von Magnús Pétursson.

Anmeldung: Katharina.Schubert@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: Isländisch F I

4-stündig, Di 10 - 12 Uhr, Institut R. 304
 Do 18 - 20 Uhr, Prof.-Huber-Pl. 2, Vestibül 036 Beginn:
 20.10.2009

KATHARINA SCHUBERT, M.A.

Isländisch für Fortgeschrittene II

Markmið námskeiðsins er að byggja upp orðaforða með lestri ýmissa texta og þjálfna munnlega og skriflega beitingu málsins. Fjallað verður einnig um einstök atriði í málfræði eftir því sem þörf er á.

Nemendur fá ljósritað kennluefni í byrjun misseris.

Anmeldung: Katharina.Schubert@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: Isländisch F II
 4-stündig, Di 8.30 - 10 Uhr, Institut R. 304,
 Do 12 - 14 Uhr, Prof.-Huber-Pl. 2, Vestibül 036 Beginn:
 20.10.2009

CAND. MAG. STIG OLSEN

Dänisch Grundkurs

Einführung in die dänische Sprache, Erwerb eines grundlegenden Wortschatzes und grammatischer Kenntnisse. Dabei liegt das Hauptgewicht auf der mündlichen Sprachfertigkeit. Das Lehrwerk kann zu Kursbeginn bei mir bezogen werden. Bei der Anmeldung bitte Studienfächer und – wenn diese nicht die LMU ist – Hochschule angeben.

Anmeldung: per Email: stig.olsen@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: Grundkurs Dänisch

4-stündig, Mo 16 - 18 Uhr, Schellingstr. 3, 227

Mi 16 - 18 Uhr, Institut. R. 304

Beginn: 21.10.2009

CAND. MAG. STIG OLSEN

Dänisch für Fortgeschrittene I

Kurset er en fortsættelse af vintersemesterets begynderkursus, og deltagerne forventes at have deltaget i dette eller at besidde tilsvarende danskundskaber. Vi skal især gennem mundtlige, men også enkelte skriftlige øvelser, udbygge det grundlæggende ordforråd, øve sprogfærdighed, udtale og grammatik. I første halvdel af semesteret arbejdes der videre med dansk materialet „Av, min arm!“ Senere inddrages nyere, litterære tekster. Kurset forudsætter regelmæssigt fremmøde og nogen forberedelse.

Anmeldung: e-mail: stig.olsen@lrz.uni-muenchen.de, Betreff: Dänisch F I

4-stündig, Mo 18-20 Uhr, Institut R. 304,

Mi 12-14 Uhr, Ludwigstr. 25, D 4c

Beginn:

21.10.2009

CAND. MAG. STIG OLSEN

Dänisch für Fortgeschrittene II / III

Kurset henvender sig til studerende med danskundskaber svarende til bestået FI hhv. FII. Der vil blive lagt vægt på mundtlige og skriftlige øvelser, ligesom idiomatik, retskrivning og grammatik trænes jævnlige. Desuden læses og diskuteres en række noveller samt én roman i løbet af semesteret. Enkelte film vil

blive inddraget som led i opøvelsen af forståelsesfærdigheden. Kurset forudsætter regelmæssigt fremmøde og nogen forberedelse.

Anmeldung per Email: stig.olsen@lrz.uni-muenchen.de

Betreff: Grundkurs F II/III

4-stündig, Mo 12 -14 Uhr, Prof.-Huber-Pl. 2, Vestibül 053

Mi 14 – 16 Uhr, Institut R. 304

Beginn: 21.10.2009

BIBLIOTHEK NORDISCHE PHILOLOGIE

Amalienstr. 83/II

Bibliothekarin: Dipl.-Bibl. Angelika Jirschik. Raum 301, Tel. 2180-2813.

Geschäftszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 8.00 – 12.30 Uhr

(angelika.jirschik@ub.uni-muenchen.de)

Bestand:

Ca. 67.100 Bände, 40 laufende Zeitschriften und großer Zeitschriften-Altbestand

Öffnungszeiten:

im Semester: Freitag 10 – 18 Uhr, Samstag 10 – 16 Uhr

Verkürzte Öffnungszeiten in den Semesterferien.

Änderungen möglich, Aushang beachten!

Zulassung zur Benutzung:

Die Bibliothek ist eine Präsenzbibliothek, Wochenend-Ausleihe nur in beschränktem Umfang an Fachstudenten. Zur Benutzung ist ein gültiger Bibliotheksausweis erforderlich (erhältlich im Geschäftszimmer, Raum 307). Bibliotheksführungen siehe Aushang, Auskunft durch die Bibliothekarin auch per e-mail (s.o.).

Wochenendausleihe:

für Fachstudenten mit Bibliotheksausweis von Fr 14 Uhr bis Mo 14 Uhr.

Nicht ausleihbar sind:

- Präsenzexemplare mit grünem Rückenband
- Nachschlagewerke und Lexika (Systemgruppen A und I)
- Bücher aus Semesterapparaten
- Literatur vor 1900
- Bücher aus dem Raum 304 und dem Magazin

Kataloge:

Zettelkatalog bis Erwerbungsdatum August 2003. Bestand ab 1990 und alle Zeitschriften werden im OPAC der Universitätsbibliothek nachgewiesen:
<http://opacplus.ub.uni-muenchen.de>

Tipps zur Literaturrecherche über Homepage des Instituts <http://www.lrz-muenchen.de/~nordinst/> oder Fachschaftsseite <http://fs-nordistik.de/>

Magazinbestand:

Ein Teil des Bestandes ist aus konservatorischen bzw. Platzgründen in einem Magazin im Hauptgebäude der Universität aufgestellt. Zweimal wöchentlich Abholung.

Auszug aus der Benutzungsordnung:

- Taschen, Rucksäcke, Jacken und Mäntel müssen im Vorraum abgelegt werden. Handys bitte ausschalten.
- Telefonieren, Essen und Trinken sind nicht erlaubt, auch nicht an den PCs.
- Bücher dürfen wegen der komplizierten Systematik nicht selbst eingestellt werden, sie sollen auf den Bücherwagen abgelegt werden.

Bei Verstößen gegen die Benutzungsordnung muss mit Entzug der Benutzungserlaubnis gerechnet werden!

WICHTIGER HINWEIS ZUR ZWISCHENPRÜFUNG

Geschäftsstelle des Promotionsausschusses

Dr. Phil. und M.A.

Zwischenprüfungsamt

Geschwister-Scholl-Platz 1 / Zi. 352 / Tel. 2180-2962

Parteiverkehr 8.30 – 11.30 Uhr

HAUPTFACH:

Nordische Philologie und germanische Altertumskunde

Schriftliche Prüfung nach dem WiSe 09/10 (nur für Studierende im Hauptfach):
2. April 2010, 9.30 h - 12.30 h, Raum 304 siehe Anschlagtafel im Institut, 3. Stock

Mündliche Prüfung nach dem WiSe 09/10 (für Studierende im Haupt- und Nebenfach): 5./6. April 2010, 9 - 16 h, Raum 305
siehe Anschlagtafel im Institut, 3. Stock

Anmeldung zur Prüfung: voraussichtlich Ende September 09, siehe Anschlagtafel im Institut, 3. Stock

Beim Zwischenprüfungsamt (Adresse s.o.)

Schriftliche Prüfung nach dem WiSe 2009/10 (nur für Studierende im Hauptfach): Di vorletzte Woche vor Beginn des SoSe 10, 9.30 h - 12.30 h, Raum 304, siehe Anschlagtafel im Institut, 3. Stock

Mündliche Prüfung nach dem WS 09/10 (für Studierende im Haupt- und Nebenfach): Do vorletzte Woche vor Beginn des SoSe 2010, Raum 305, siehe Anschlagtafel im Institut, 3. Stock

Anmeldung zur Prüfung: voraussichtlich Ende September, siehe Anschlagtafel im Institut, 3. Stock

Beim Zwischenprüfungsamt (Adresse s.o.)

Alle erforderlichen Scheine (Originale), Prüfungsanmeldung = (EDV-Vordruck), Studienbuch sowie Studentenausweis sind zur Anmeldung mitzubringen.

Informieren Sie sich bitte rechtzeitig über den genauen Wortlaut der Magister-Zwischenprüfungsordnung, insbesondere § 74. Sie ist beim Zwischenprüfungsamt erhältlich. Zur Prüfung ist der amtliche Personalausweis vorzulegen.

Im Falle des Rücktritts von der Prüfung ist dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses der Rücktrittsgrund über das Zwischenprüfungsamt ohne Verzug schriftlich anzuzeigen und glaubhaft zu machen.

BAFöG-Leistungsnachweis (§ 48 BAFöG)

Anforderungen:

Nachweis zum Ende des **vierten** Semesters

- Einführung in die Neueren skandinavischen Literaturen (Einführung I)
- Einführung in die Literatur und Kultur des Mittelalters (Einführung II)
- Einführung in die altnordische Sprache
- Fortsetzungskurs in der gewählten Hauptsprache (F 1) oder Nachweis entsprechender Kenntnisse
- ein Proseminar

Erasmus/Socrates-Programm

Dr. Alessia Bauer, Tel. 2180-6331, Do 12-13, R. 305, alessia.bauer@lrz.uni-muenchen.de